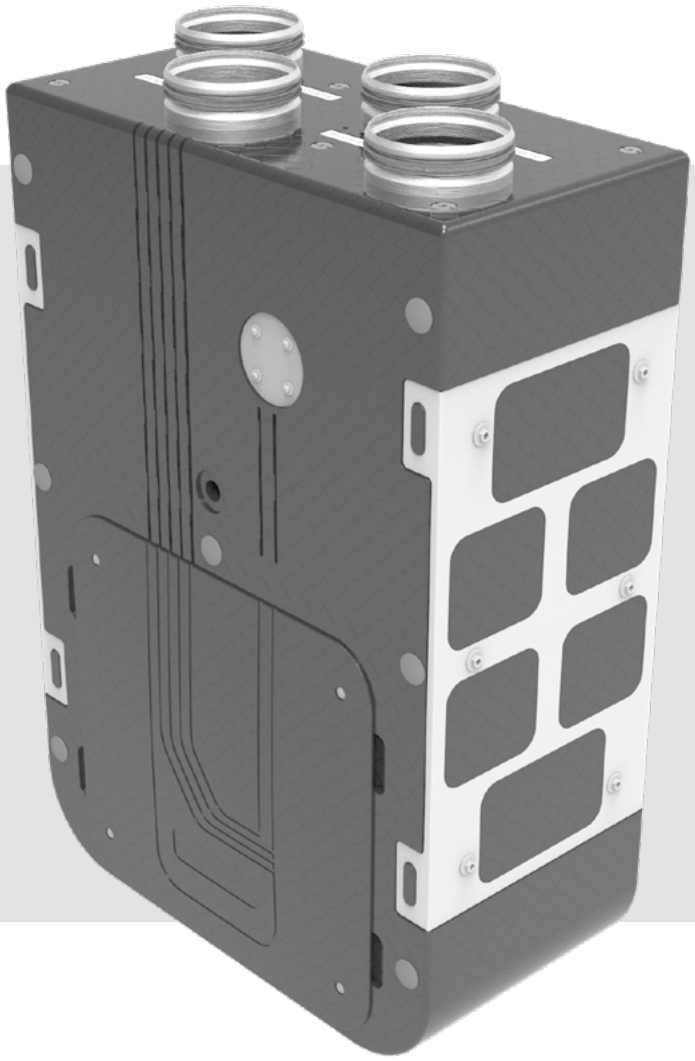
BETRIEBSANLEITUNG

VUT 270 V5B EC
VUE 270 V5B EC
VUT 270 V5 EC
VUE 270 V5 EC



Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung

INHALT

Sicherheitsvorschriften 2
Verwendungszweck 4
Lieferumfang 4
Bezeichnungsschlüssel 4
Technische daten 5
Bauart und funktionsweise 7
Montage und betriebsvorbereitung 9
Netzanschluss 13
Wartungshinweise 16
Störungen und störungsbehebung 17
Lagerungs- und transportvorschriften 17
Herstellergarantie 18
Abnahmeprotokoll 19
Verkäuferinformationen 19
Montageprotokoll 19
Garantiekarte 19

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts VUT/VUE 270 V5(B) EC und allen seinen Modifikationen.
Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Erfahrungen oder Kenntnissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten oder ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.

Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.

Das Gerät kann den sicheren Betrieb von Geräten, die mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden (auch in anderen Räumen), durch einen Rückfluss von Verbrennungsgasen beeinträchtigen. Diese Gase können möglicherweise zu einer Kohlenmonoxidvergiftung führen. Nach der Montage des Geräts muss der Betrieb von Rauchgasgeräten von einer kompetenten Person geprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Rückfluss von Verbrennungsgasen auftritt.

Sämtliche in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das für die Montage, den elektrischen Anschluss und die Wartung von Lüftungsanlagen ausgebildet ist.
Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu montieren, an das Stromnetz anzuschließen oder Wartungsarbeiten durchzuführen.
Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.
Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.
Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.
Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.
Bei der Montage ist darauf zu achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird. Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.
Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden.
Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.
Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.
Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.
Setzen Sie sich nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.
Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.
Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen.
Das Gerät nie barfuß anfassen.
Installieren oder verwenden Sie das Gerät erst dann, wenn alle Bau- und Endarbeiten im Raum, in dem es installiert werden soll, abgeschlossen sind.
LESEN SIE VOR DER MONTAGE DER OPTIONALEN EXTERNEN GERÄTE DIE ENTSPRECHENDEN BETRIEBSANLEITUNGEN.



NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU ENTSORGEN.

DAS GERÄT DARF NICHT IM RESTMÜLL ENTSORGT WERDEN.

VERWENDUNGSZWECK

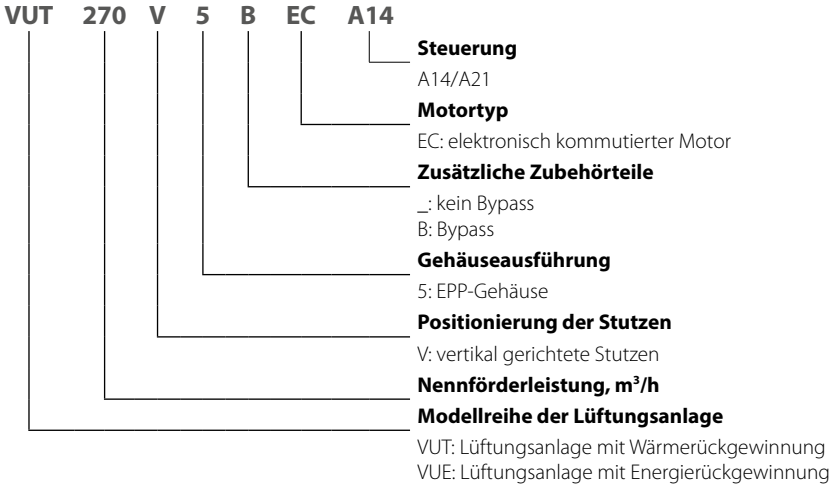
Dank der Wärmerückgewinnung und ihrer energiesparenden Eigenschaften ist die Lüftungsanlage eines der entscheidenden Elemente für den energieeffizienten, modernen Hausbau.
Die Lüftungsanlage ist für den kontrollierten Luftwechsel in Einfamilienhäusern, Büros, Hotels, Cafés, Konferenzsälen und anderen Wohn- und Gewerberäumen bestimmt. Sie dient der Wärmerückgewinnung aus der Abluft zur Erwärmung der Zuluft.
Das Gerät eignet sich nicht für die Lüftung von Schwimmbädern, Saunen, Gewächshäusern, Sommergärten und anderen feuchten Räumlichkeiten.
Das Gerät ist für Dauerbetrieb bei permanenter Stromversorgung ausgelegt.
Das Fördermedium darf keine explosiven und brennbaren Stoffe, chemischen Dämpfe, klebrigen Stoffe, Faserstoffe, Staub-, Ruß-, Ölpartikel und anderen schädlichen Substanzen wie Gifte, Krankheitserreger usw. enthalten.

LIEFERUMFANG

Bezeichnung	Anzahl
Lüftungsanlage	1
Betriebsanleitung	1
Betriebsanleitung für das Bedienfeld	1
Bedienfeld*	1
Befestigungssatz	1
Verpackung	1

*Das Bedienfeld ist nicht im Lieferumfang der mit der Steuereinheit A21 ausgestatteten Anlagen enthalten.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL



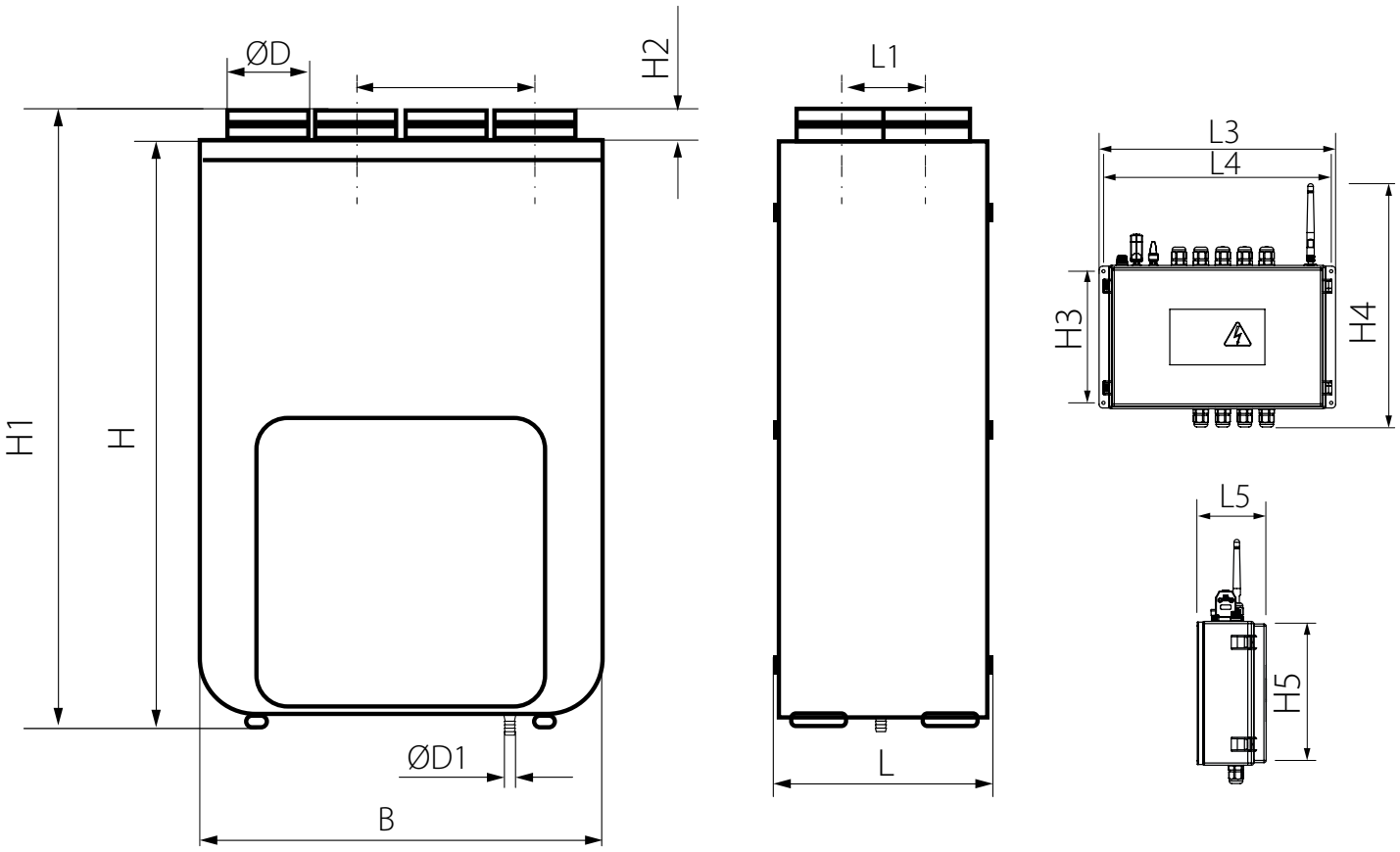
TECHNISCHE DATEN

Das Gerät ist für den Einsatz in Innenräumen bei Umgebungstemperaturen von +1 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 60 % ohne Kondensatbildung ausgelegt.
In kalten, feuchten Räumen besteht die Möglichkeit der Vereisung oder Kondensatbildung innerhalb und außerhalb des Gehäuses. Die Taupunkttemperatur der beförderten Luft muss 2–3 °C unter der Temperatur der Gehäuseoberfläche liegen, damit sich kein Kondensat im Inneren des Gehäuses bilden kann.
Das Gerät muss kontinuierlich betrieben werden. Wenn keine Lüftung erforderlich ist, reduzieren Sie den Luftdurchsatz auf ein Minimum (20 %). Dies sorgt für ein angenehmes Raumklima und reduziert die Kondensatbildung im Inneren der Anlage, welche elektronische Bauteile beschädigen kann. Verwenden Sie die Anlage niemals zur Entfeuchtung, z. B. von Neubauten.
Das Gerät gehört zu den elektrischen Anlagen der Klasse I.
Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt:

- IP22 für die montierte Lüftungsanlage,
- IP44 für die Motoreinheiten.

Die Bauweise des Geräts wird ständig weiterentwickelt und optimiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung abweichen können.

MODELL	VUT 270 V5(B) EC	VUE 270 V5(B) EC
Versorgungsspannung, V/50 (60) Hz	1 ~ 230	
Max. Leistungsaufnahme, W	162	
Max. Stromaufnahme exkl. Elektro-Heizregister, A	1,2	
Max. Förderleistung, m^3/h	300	
Schalldruckpegel @ 3 m, dBA	34	
Fördermitteltemperatur, °C	-25...+40	
Gehäusematerial	EPP	
Wärmedämmstoff	EPP 15…26 mm	
Abluftfilter Klasse	G4	
Zuluftfilter Klasse	G4 (optional F8)	
Anschlussstutzendurchmesser	125	
Gewicht, kg	13	13,5
Effizienz der Wärmerückgewinnung, %	87-98	72-94
Typ des Wärmetauschers	Gegenstrom	
Wärmetauschermaterial	Polystyrol	Enthalpie
SEV-Klasse für die Lüftungsanlagen VUT/VUE 270 V5B EC A14, VUT/VUE 270 V5B EC A21	A+	A



Modell	Abmessungen, mm														
	Ø D	Ø D1	B	L	L1	L2	H	H1	H2	L3	L4	L5	H3	H4	H5
VUT/VUE 270 V5(B) EC A14	125	15	590	316	118	288	852	893	41	—	—	—	—	—	—
VUT/VUE 270 V5B EC A21	125	15	590	316	118	288	852	893	41	324	313	93	180	330	196

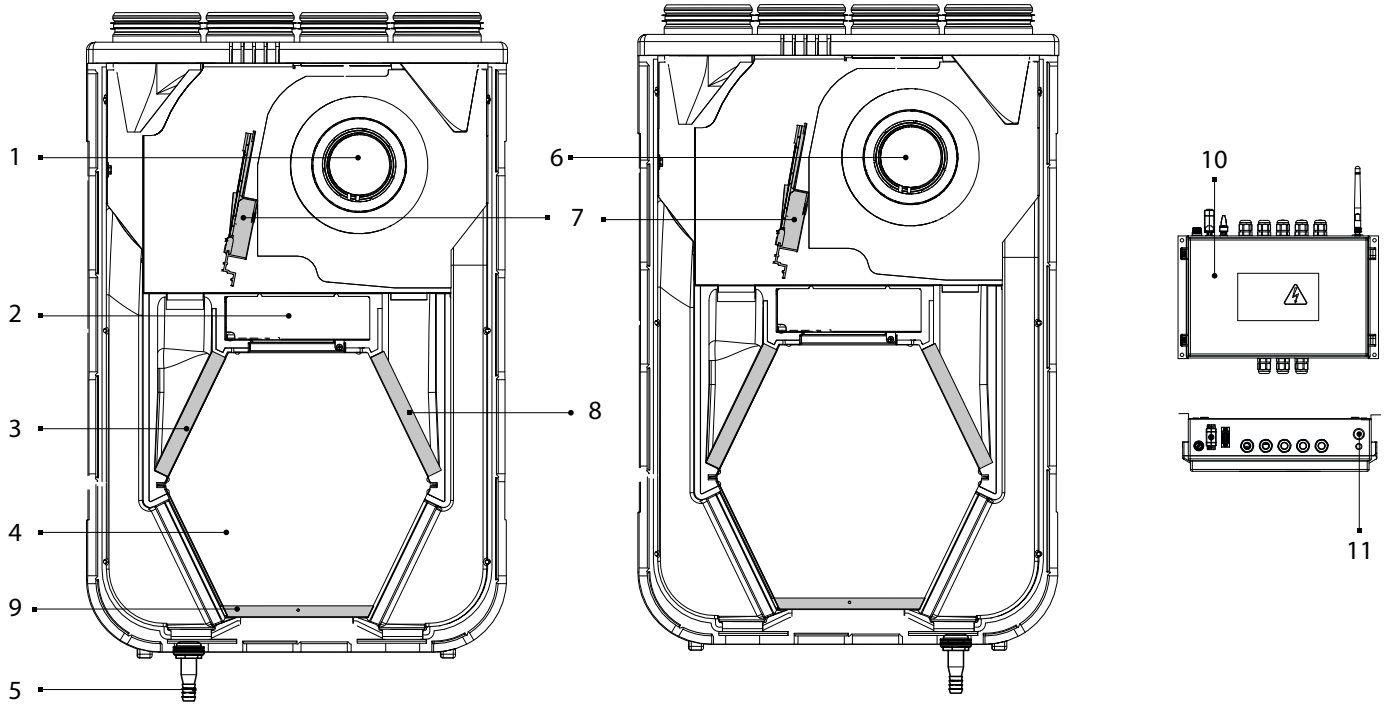
BAUART UND FUNKTIONSWEISE

Funktionsweise der Lüftungsanlage: Die warme, verbrauchte Abluft gelangt aus dem Raum in die Lüftungsanlage, wird im Abluftfilter gereinigt und strömt durch den Wärmetauscher. Anschließend wird sie durch den Abluftventilator über das Fortluftrohr ins Freie geführt.

Die kalte, frische Außenluft wird im Zuluftfilter gereinigt, strömt durch den Wärmetauscher und wird vom Zuluftventilator weiter in den Raum geleitet. Die Luft strömt weiter in den Wärmetauscher und wird vom Zuluftventilator weiter zu den Räumen geleitet.

Im Wärmetauscher wird die Wärme aus der warmen Abluft auf die kalte Außenluft übertragen. Hierbei kreuzen sich die Luftströme im Wärmetauscher ohne direkt miteinander in Kontakt zu kommen. Die Wärmerückgewinnung minimiert Wärmeverluste in der kalten Jahreszeit und spart somit Heizkosten.

BAUART DER LÜFTUNGSANLAGE



1: Abluftventilator; 2: Steuereinheit (für die Anlagen VUT/VUE 270 V5(B) EC A14); 3: Zuluftfilter; 4: Gegenstrom-Wärmetauscher; 5: Ablaufstutzen (VUT 270 V5(B) EC); 6: Zuluftventilator; 7: Bypassklappe (nur für VUT/VUE 270 V5B EC); 8: Abluftfilter; 9: Auffangwanne; 10: externe Steuereinheit (für die Anlagen VUT/VUE 270 V5B EC A21); 11: SETUP MODE-Taste (für die Anlagen VUT/VUE 270 V5B EC A21).

Die Wartungsseite der Anlage ist mit abnehmbaren Platten zur Filterreinigung oder zum Filteraustausch ausgestattet. Die Steuereinheit befindet sich innerhalb des Gehäuses der Anlage. Das Stromkabel und das Erdungskabel sind an die Steuereinheit über den abgedichteten Kabeleingang anzuschließen. Das Kondenswasser, welches sich durch die Zu- und Ablufttemperaturdifferenz bildet, sammelt sich in der Auffangwanne und wird über den Ablaufstutzen weg geleitet.

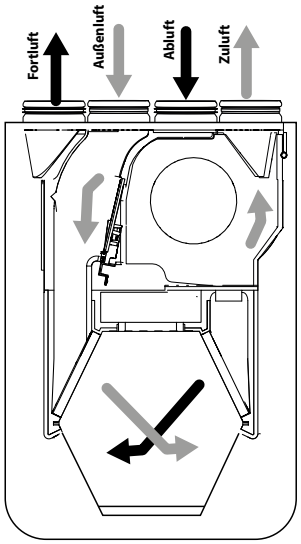
Zusätzliche Bestandteile (separat erhältlich und können auf Wunsch bestellt werden):

Feuchtigkeitssensor (HV2 zum Anschließen an die Klemmleiste und HR-S zum Anschließen an die Steuereinheit). Die Lüftungsanlage mit einem integrierten Feuchtesensor kontrolliert die Raumfeuchtigkeit. Wenn die Feuchtigkeit des Abluftstroms den Sollwert überschreitet, schaltet die Lüftungsanlage auf die maximale Geschwindigkeit um und sobald die Luftfeuchtigkeit unter den Sollwert sinkt, kehrt die Lüftungsanlage in den vorigen Betrieb zurück.

CO_2 -Sensor (zum Anschließen an die Steuereinheit). Misst CO_2-Konzentration im Raum und sendet ein Steuersignal zur Regelung der Förderleistung der Lüftungsanlage. Regelung der Förderleistung gemäß CO_2-Konzentration der Lüftungsanlage ist eine energieeffiziente Lüftungslösung.

VOC-Sensor (zum Anschließen an die Steuereinheit). Verwendet zur Quantitätsbestimmung de Raumluftsättigung mit Zigarettenrauch, Ausatemluft, Reinigungsmittel- und Lösemitteldämpfen; zur Empfindlichkeitseinstellung bezüglich der höchsten Luftschadstoffbelastung; zur lokal kontrollierten und bedarfsabhängigen Lüftung und Energieeinsparung, da der Luftwechsel erfolgt nur bei Überschreiten des Sollwerts.

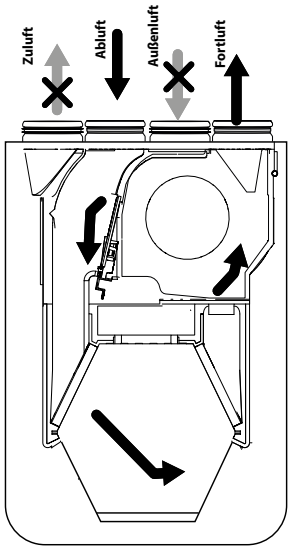
BETRIEBSARTEN DER LÜFTUNGSANLAGE



Wärmerückgewinnung

Die warme, verbrauchte Abluft gelangt aus dem Raum in die Lüftungsanlage, wird im Abluftfilter gereinigt und strömt durch den Wärmetauscher. Anschließend wird sie durch den Abluftventilator über das Fortluftrohr ins Freie geführt. Die kalte, frische Außenluft wird im Zuluftfilter gereinigt, strömt durch den Wärmetauscher und wird vom Zuluftventilator weiter in den Raum geleitet.

Im Wärmetauscher wird die Wärme aus der warmen Abluft auf die kalte Außenluft übertragen. Hierbei sind die beiden Luftströme vollständig voneinander getrennt. Die Wärmerückgewinnung minimiert Wärmeverluste in der kalten Jahreszeit und spart somit Heizkosten.



Frostschutzbetrieb

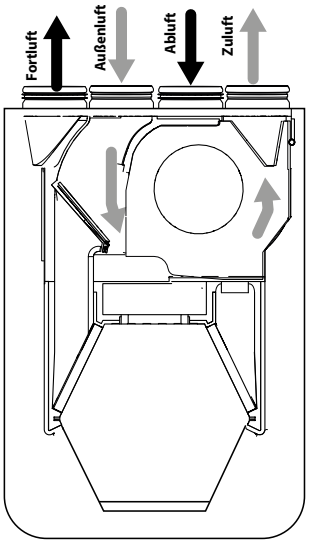
Frostschutzbetrieb (Vereisungsgefahr tritt auf, wenn die Ablufttemperatur hinter dem Wärmetauscher unter +5 °C liegt und die
Zulufttemperatur vor dem Wärmetauscher für die Anlagen mit Vorheizung unter -3 °C liegt bzw. wenn die Ablufttemperatur hinter dem
Wärmetauscher für die Anlagen ohne Vorheizung unter +3 °C liegt).

Ein Frostschutzsystem dient dem Vereisungsschutz des Wärmetauschers in der kalten Jahreszeit und wird vom Temperatursensor aktiviert.

Der Temperatursensor für den Frostschutz ist im Fortluftrohr hinter dem Wärmetauscher installiert. Der Frostschutzbetrieb wird bei einer Fortlufttemperatur von +3 °C aktiviert. Nach Anstieg der Lufttemperatur kehrt die Lüftungsanlage in die vorherige Betriebsart zurück.

Bei den Lüftungsanlagen VUT/VUE 270 V5B EC A14 wird der Frostschutzbetrieb automatisch durch Abschalten des Zuluftventilators aktiviert. Nach Anstieg der Lufttemperatur kehrt die Lüftungsanlage in die vorherige Betriebsart zurück.

Es gibt drei Frostschutzbetriebsarten für die Anlagen VUT/VUE 270 V5B EC A21 und VUT/VUE 270 V5B EC A71: durch periodisches Ausschalten des Zuluftventilators, mit Hilfe eines Bypasses und durch elektrisches Vorheizen der Luft (wenn ein Rohrheizregister vorhanden ist). Die Wahl der Betriebsart und die Einstellungen sind in der Betriebsanleitung für das Steuerungssystem beschrieben.



Sommerbetrieb

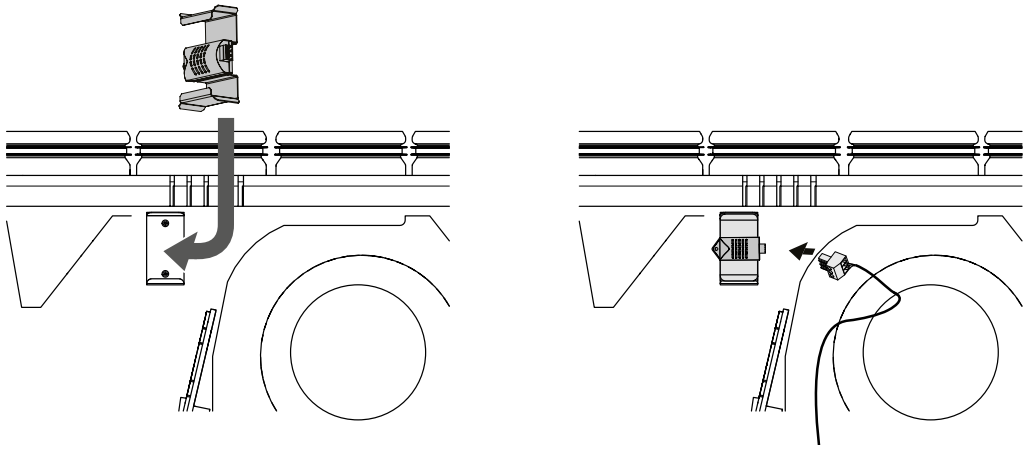
Im Lüftungsbetrieb ist die Bypassklappe geöffnet, die abgeführte Luft kommt nicht in Verbindung mit dem Wärmetauscher.

MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG

LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH!

MONTAGE DES FEUCHTIGKEITSSENSORS HV2 (BEI LÜFTUNGSANLAGEN MIT DER STEUERUNGEN A14 UND A21)

Der Feuchtigkeitssensor HV2 ist im Lieferumfang nicht enthalten und ist als ein Sonderzubehörteil verfügbar.
Der Feuchtigkeitssensor muss vor der Montage der Lüftungsanlage montiert werden.
Setzen Sie den Einsatz mit dem Feuchtigkeitssensor in die Halterung im Zuluftkanal vor dem Wärmetauscher ein. Schließen Sie den Feuchtigkeitssensor an die entsprechende Buchse auf der Steuereinheit an (siehe Anschlussschema).

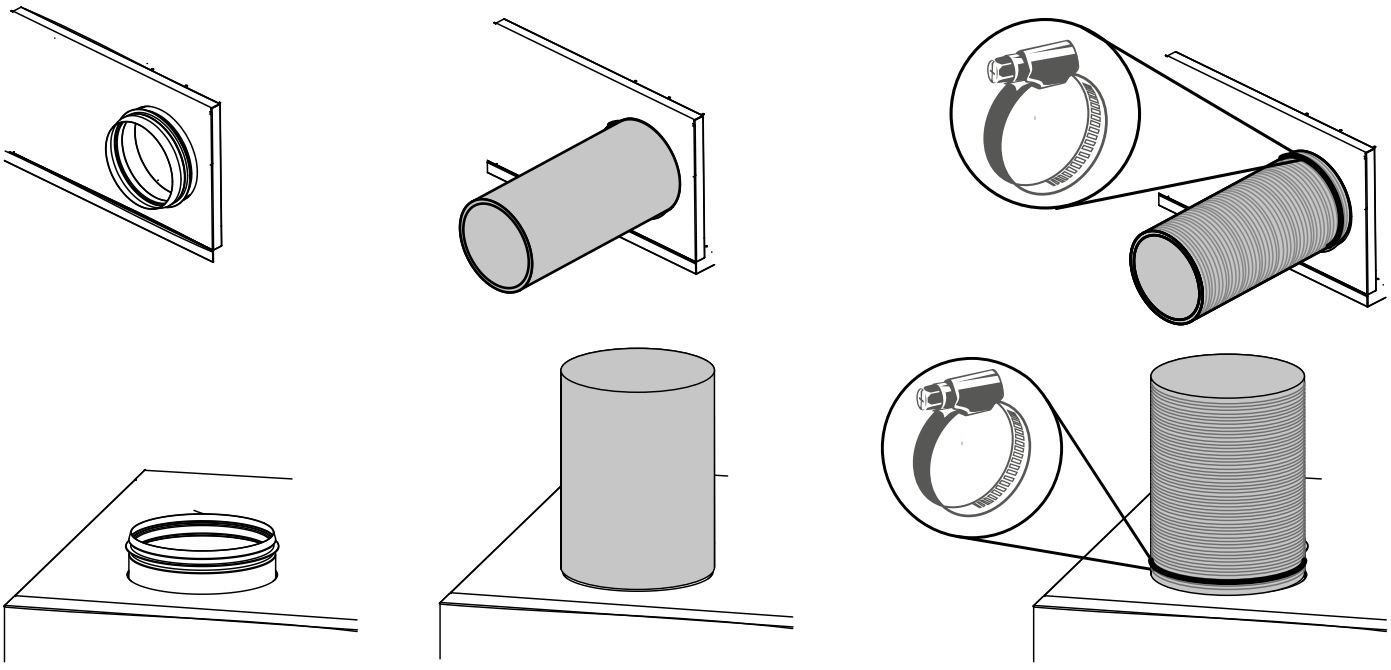


MONTAGE DER LÜFTUNGSANLAGE

Um eine optimale Leistung zu erreichen und einen Luftwiderstand infolge von Turbulenzen im Luftstrom zu minimieren, verbinden Sie das gerade Luftrohrstück mit den Stutzen.

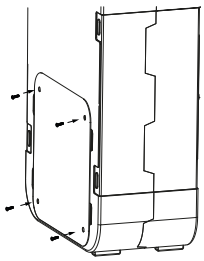
Minimale Länge der geraden Luftrohrstücke:
- 1 x Rohrdurchmesser auf der Ansaugseite (Außenluft und Abluft);
- 3 x Rohrdurchmesser auf der Auslassseite (Zuluft und Fortluft).

Die Lüftungsrohre müssen bis zum Anschlag auf die Flansche der Anlage geschoben werden. Flexible Lüftungsrohre müssen mit einer Metallschelle starr befestigt werden.

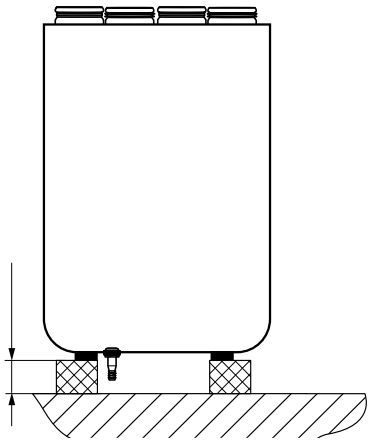


Wenn die Lüftungsrohre an einem oder mehreren Stutzen der Lüftungsanlage fehlen oder zu kurz sind, schützen Sie die innenliegenden Teile der Lüftungsanlage mit einem Gitter oder einer anderen Schutzvorrichtung mit einer Maschenweite von max. 12,5 mm vor dem Eindringen von Fremdkörpern.
Bei der Montage des Geräts ist ein ausreichender Wartungszugang zu berücksichtigen.
Die Lüftungsanlage ist auf ebenem Boden zu montieren. Die Montage der Lüftungsanlage auf einer unebenen Oberfläche führt zu einer Verformung des Gehäuses und Betriebsstörungen der Lüftungsanlage.

Setzen Sie die Anlage keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.

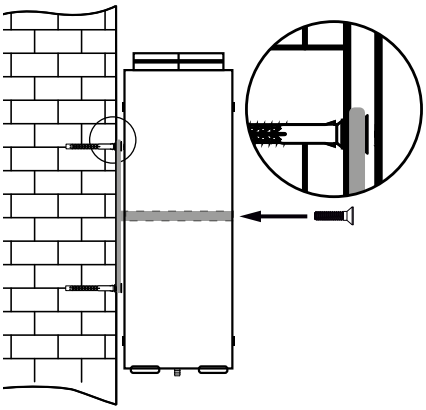


Die Platte gegenüber der Wartungsseite muss vor der Montage mit Schrauben (im Lieferumfang enthalten) befestigt werden.



Bodenmontage der Lüftungsanlage

Stellen Sie die Anlage in einer minimalen Höhe von 150 mm auf die dafür vorbereiteten Dämpfer, um einen ausreichenden Zugang für den Anschluss des Ablaufstutzens an den Siphon und die Montage des Ablaufsystems zu gewährleisten.



Wandmontage der Lüftungsanlage

Die Befestigungselemente für die Deckenmontage sind im Lieferumfang nicht enthalten und müssen separat gekauft werden.

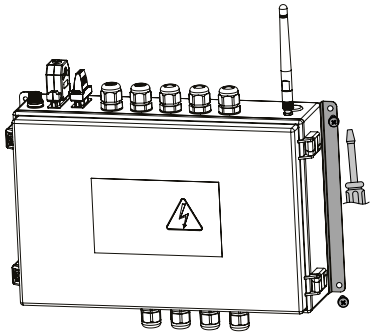
Bei der Auswahl der Befestigungselemente ist auf das Material der Montagefläche und das Gewicht der Lüftungsanlage (siehe technische Daten) zu achten. Die Auswahl der Befestigungselemente ist von einem qualifizierten Fachmann vorzunehmen.

Befestigen Sie die Wandhalterung in der gewünschten Höhe.

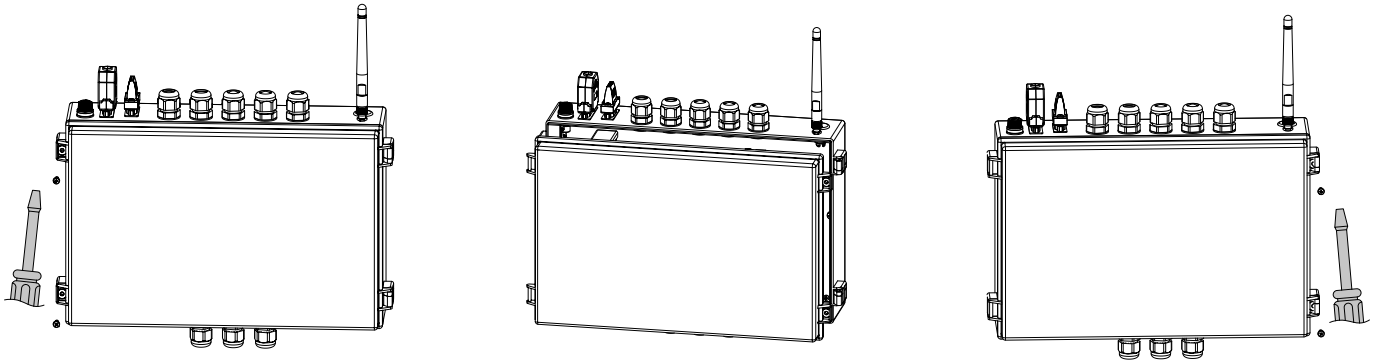
Hängen Sie die Anlage an die Wandhalterung und sichern Sie diese mit einer Schraube.

Montage der Steuereinheit der Anlagen VUT/VUE 270 V5B EC A21

Die Befestigungselemente (Dübel, Schrauben) für die Montage der Steuereinheit sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen separat gekauft werden. Bei der Auswahl der Befestigungselemente ist auf das Material der Montagefläche zu achten. Die Auswahl der Befestigungselemente ist von einem qualifizierten Fachmann vorzunehmen.
Zur Befestigung der Steuereinheit auf der Montagefläche sind Montagehalter vorgesehen. Bei Bedarf können die Montagehalter entfernt werden.

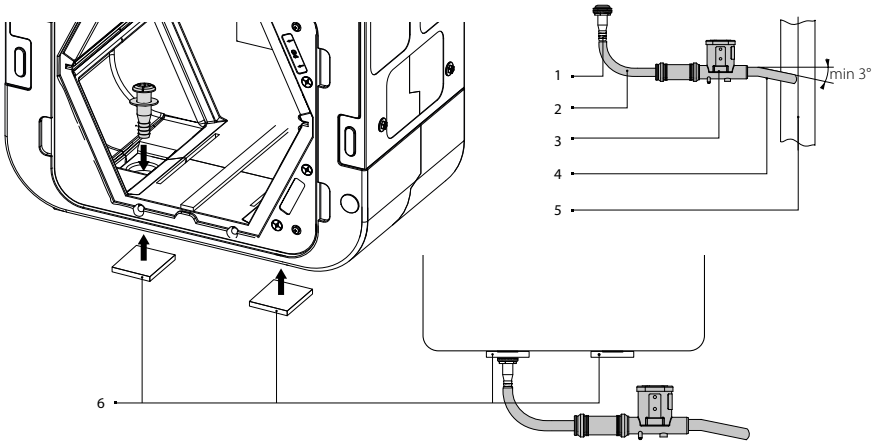


Die Bauweise der Scharniere ermöglicht es Ihnen, die Öffnungsseite des Deckels der Steuereinheit zu ändern. Lösen Sie die Befestigungsschrauben, öffnen Sie den Deckel und nehmen Sie ihn aus den Scharnieren. Befestigen Sie den Deckel an den gegenüberliegenden Scharnieren und ziehen Sie die Befestigungsschrauben an.



KONDENSATABLAUF

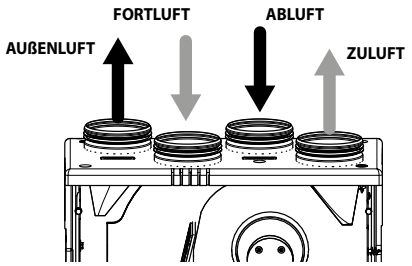
Bei den Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung der Serien VUT 270 V5(B) EC ist ein Kondensatablauf erforderlich. Die Anlagen VUE 270 V5(B) EC sind mit einem Enthalpie-Wärmetauscher ausgestattet, in dem sich kein Kondensat bildet und daher kein Kondensatablauf benötigt wird. Die Öffnung für den Ablaufstutzen befindet sich unter der Anlage im Fortluftkanal.
Öffnen Sie die Wartungsklappe, nehmen Sie den Wärmetauscher und die Filter ein. Kleben Sie eine zusätzliche Isolierung mit Folienmaterial (mitgeliefert) auf die Außenseite der Anlage an den Stellen, an denen sich die Gummistopfen befinden. Bohren Sie eine Öffnung mit einem Durchmesser von 22 mm in einen Gummistopfen und setzen Sie den Ablaufstutzen aus dem Lieferumfang in die Öffnung ein. Verbinden Sie anschließend den Stutzen mit dem Abwassersystem über das Siphon-Kit SG-32 (als Zubehör erhältlich).
Beachten Sie beim Verlegen der Ablaufrohre einen Mindestneigungswinkel von 3˚.



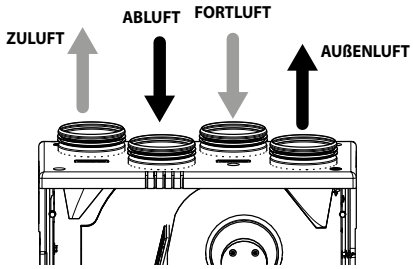
1: Ablaufstutzen; 2, 4: Anschlussrohr; 3: Siphon; 5: Abwassersystem; 6: zusätzliche Isolierung
Das Kondenswasserablaufsystem ist nur für frostfreie Räume mit einer Umgebungstemperatur von über 0 °C geeignet!
Sorgen Sie für eine Beheizung der Kondensatableitung, falls die erwartete Umgebungstemperatur unter 0 °C beträgt!

ÄNDERUNG DER WARTUNGSSEITE

Rechtsseitige Montage



Linksseitige Montage



Stellen Sie sicher, dass Sie die Wartungsseite richtig gewählt haben. Der Position der Anlage sollte einen ungehinderten Zugang zur Wartungsklappe ermöglichen. Die Platte gegenüber der Wartungsseite muss mit Schrauben befestigt werden (im Lieferumfang enthalten).

NETZANSCHLUSS

DAS GERÄT IST VOR ALLEN ARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN!

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE DÜRFEN NUR VON EINER AUTORISIERTEN FACHKRAFT DURCHGEFÜHRT WERDEN!

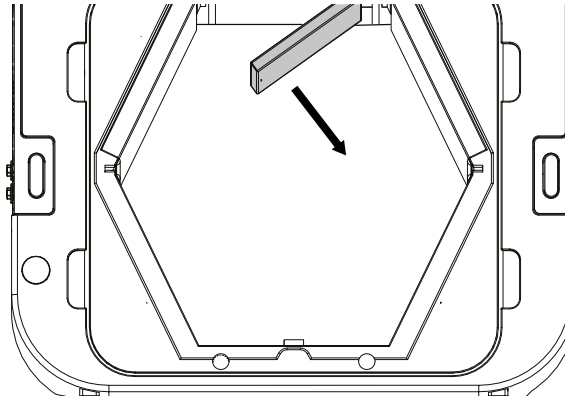
DIE ELEKTRISCHEN ECKDATEN DES GERÄTS SIND AUF DEM HERSTELLER-ETIKETT ANGEFÜHRT.

JEGLICHE INTERNE MODIFIKATIONEN DER ANSCHLÜSSE SIND UNTERSAGT UND FÜHREN ZUM GARANTIEVERLUST.

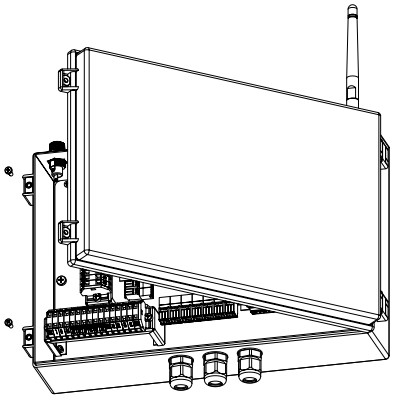
DAS STROMKABEL NICHT IN UNMITTELBARER NÄHE PARALLEL ZU EINEM STEUERKABEL DES BEDIENFELDS VERLEGEN! BEI DER KABELVERLEGUNG DAS STROMKABEL DES BEDIENFELDES NICHT ZUSAMMENROLLEN!



- Das Gerät ist für den Anschluss an ein Wechselstromnetz mit 1~230 V/50 (60) Hz in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema vorgesehen.
- Das Gerät ist über isolierte, elektrische Stromleitungen (Kabel) an die Stromversorgung anzuschließen. Bei der Auswahl des passenden Leitungsschutzschalters ist auf den maximalen Laststrom und die maximale Drahttemperatur zu achten, welche vom Leitertyp, der Isolierung, Länge und Verlegungsart des Leiters abhängig ist.
- Am externen Eingang muss ein in das stationäre Stromversorgungsnetz eingebauter Schutzschalter installiert werden, der den Stromkreis bei Kurzschluss oder Überlastung unterbricht. Der Montageort des Leitungsschutzschalters QF muss für den Fall einer Notabschaltung der Lüftungsanlage schnell zugänglich sein. Der Nennauslösestrom des Leitungsschutzschalters muss mit der Stromaufnahme der Lüftungsanlage übereinstimmen, siehe technische Daten. Zur Wahl des Auslösestroms nehmen Sie den nächsten Wert des Leitungsschutzschalters in der Reihe nach der maximalem Stromaufnahme des Geräts. Der Leitungsschutzschalter ist im Lieferumfang nicht enthalten und kann separat bestellt werden.

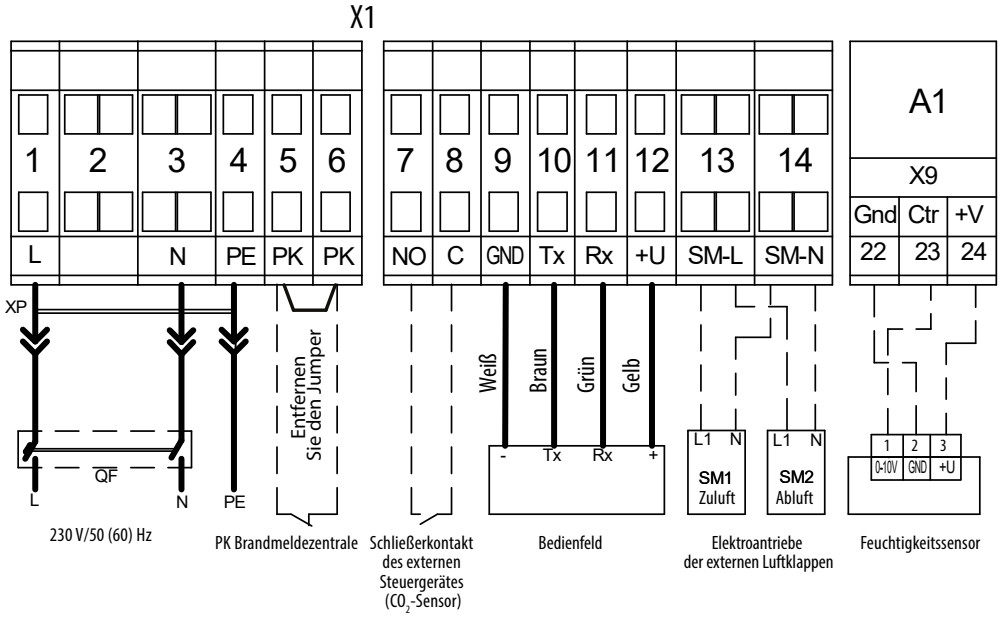


Zugang zur Steuereinheit VUT/VUE 270 V5(B) EC A14



Zugang zur Steuereinheit VUT/VUE 270 V5B EC A21

ANSCHLUSSSCHEMA ZUM ANSCHLIEßEN EXTERNER STEUERGERÄTE AN DIE LÜFTUNGSANLAGEN VUT/VUE 270 V5B EC A14

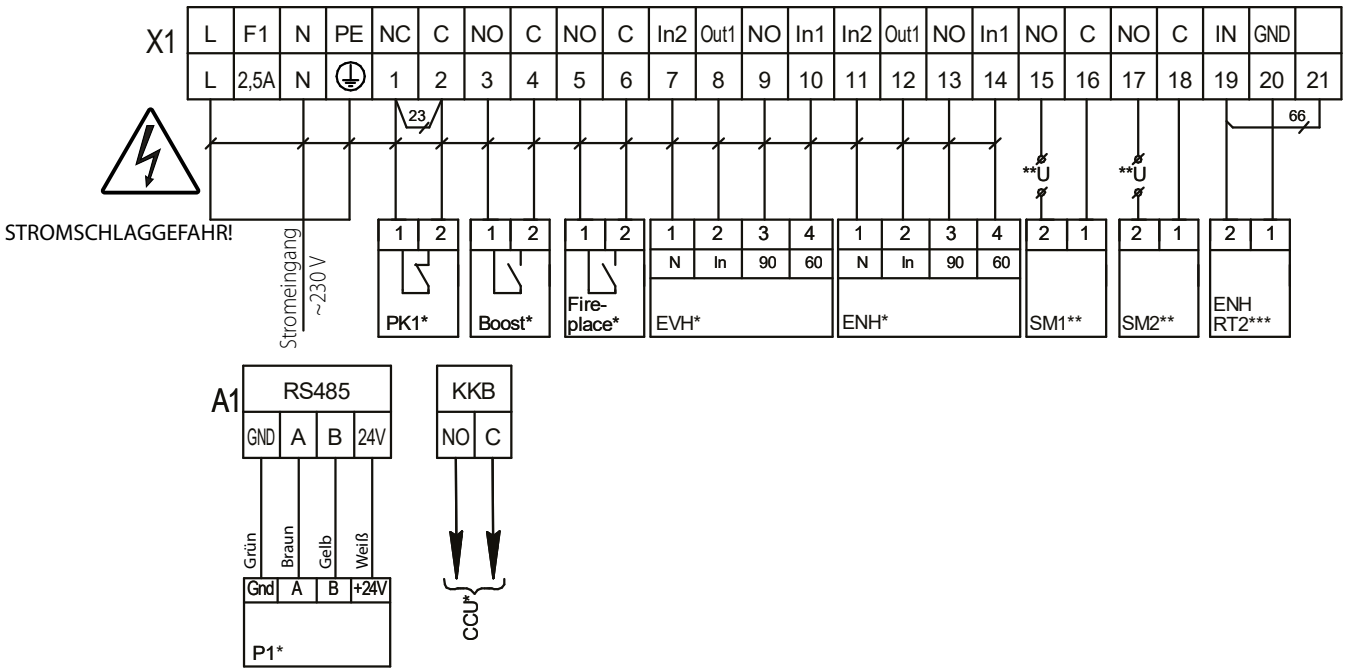


Bezeichnung	Name	Modell	Leiter**
NO	Anschluss des Kontaktes der externen Steuervorrichtung		2 x 0,75 mm²
SM1*	Elektroantrieb der Zuluftklappe	LF230	2 x 0,75 mm²
SM2 *	Elektroantrieb der Abluftklappe	LF230	2 x 0,75 mm²
PK*	Kontakt der Brandmeldezentrale	NO	2 x 0,75 mm²

* im Lieferumfang nicht enthalten.

** Maximale Länge der Anschlusskabel beträgt 20 m!

ANSCHLUSSSCHEMA ZUM ANSCHLIEßEN EXTERNER STEUERGERÄTE AN DIE LÜFTUNGSANLAGEN VUT/VUE 270 V5B EC A21

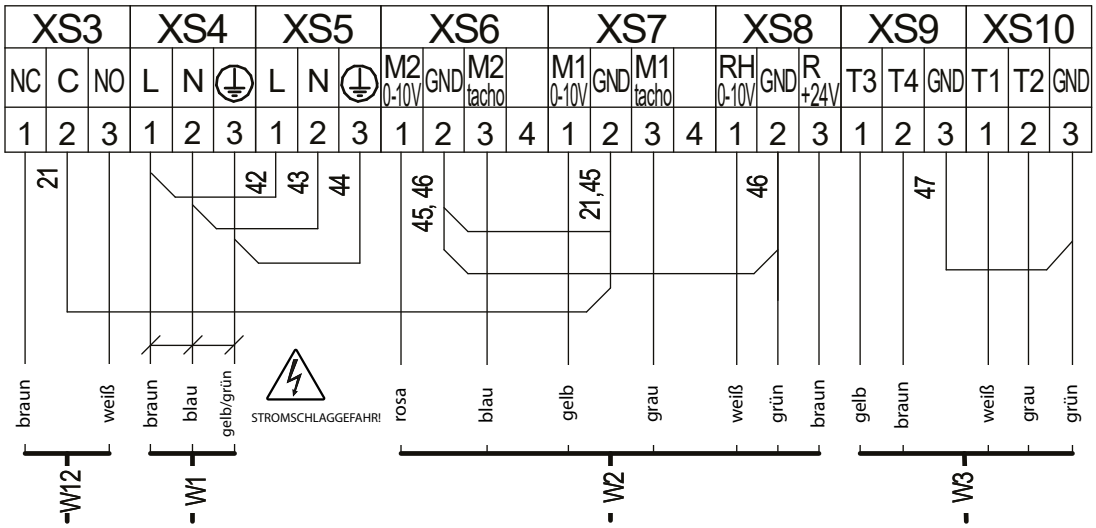


Bezeichnung	Name	Modell	Leiter**	Bemerkung
SM1**	Elektroantrieb der Zuluftklappe	NO	2 x 0,75 mm²	3A, 30DC/~250AC
SM2**	Elektroantrieb der Abluftklappe	NO	2 x 0,75 mm²	3A, 30DC/~250AC
PK1*	Kontakt der Brandmeldezentrale	NC	2 x 0,75 mm²	Entfernen Sie den Jumper 23
Boost*	Kontakte Ein/Aus Boost	NO	2 x 0,75 mm²	
Fireplace*	Kontakte Ein/Aus Kamin	NO	2 x 0,75 mm²	

Bezeichnung	Name	Modell	Leiter**	Bemerkung
ENH RT2***	Kanal-Temperatursensor	IN	2 x 0,25 mm²	Entfernen Sie den Jumper 66
P1*	Externes Bedienfeld		4 x 0,25 mm²	
CCU*	Steuerung der Kälteanlage	NO	2 x 0,75 mm²	3A, 30DC/~250AC
EVH*	Kanalheizung (Vorwärmung)		4 x 0,75 mm²	
ENH*	Kanalheizung (Nachheizung)		4 x 0,75 mm²	

*Nicht im Lieferumfang enthalten.
**Die Versorgungsspannung U der externen Klappen SM1, SM2 wird abhängig vom Typ der Klappen ausgewählt.
***Enthalten im Lieferumfang

ANSCHLUSSSCHEMA ZUM ANSCHLIESSEN DER EXTERNEN STEUEREINHEIT AN LÜFTUNGSANLAGEN VUT/VUE 270 V5B EC A21



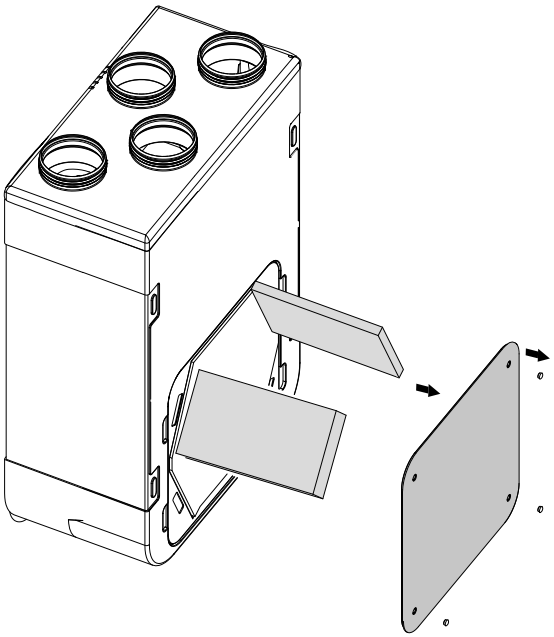
W1: Anschlusskabel für die Motoren M1, M2.
W2: Kabel zum Anschluss der Steuerungssignale für die Motoren M1, M2 und den Feuchtesensor RH1.
W3: Anschlusskabel für Temperaturfühler.
W12: Anschlusskabel für Klappensteuerung.

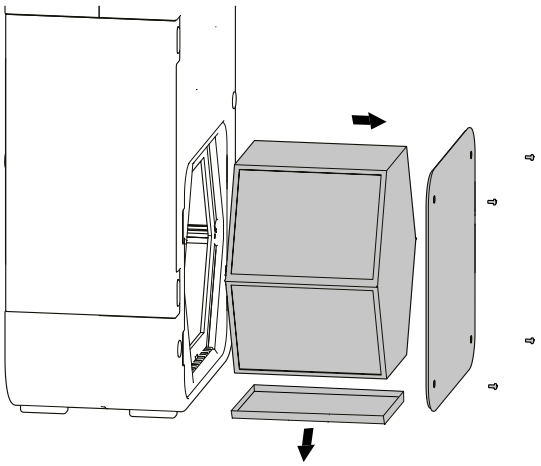
** Maximale Länge der Anschlusskabel beträgt 20 m!

WARTUNGSHINWEISE

DAS GERÄT IST VOR ALLEN ARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN.
STELLEN SIE SICHER, DASS DAS GERÄT VOM STROMNETZ GETRENNT IST, BEVOR SIE DEN SCHUTZ ENTFERNEN.

Die Wartungsarbeiten 3–4-mal pro Jahr durchführen. Die Wartung der Lüftungsanlage umfasst regelmäßige Reinigung der Geräteoberfläche und Filterersatz oder -reinigung.





1. Filterpflege (3–4-mal pro Jahr)
Verschmutzte Filter erhöhen den Luftwiderstand und vermindern den Zuluftvolumenstrom. Reinigen Sie die Filter nach Bedarf, aber mindestens 3–4-mal im Jahr. Die Reinigung mit einem Staubsauger ist zulässig. Nach der zweiten Reinigung die Filter wechseln. Kontaktieren Sie für Ersatzfilter den Händler. Für die Filterreinigung oder den Filterwechsel nehmen Sie die Platten an der Wartungsseite ab. Setzen Sie nach der Filterreinigung die Filter und die abnehmbaren Platten wieder ein.

2. Pflege des Wärmetauschers (1-mal pro Jahr)
Auch bei regelmäßiger Reinigung der Filter kann sich etwas Staub im Wärmetauscher ablagern. Daher muss der Wärmetauscher für eine anhaltend hohe Effizienz ebenso regelmäßig gereinigt werden.
Bevor Sie den Wärmetauscher entfernen, nehmen Sie die abnehmbare Platte auf der Wartungsseite der Anlage ab.
Nehmen Sie den Wärmetauscher aus der Lüftungsanlage und entfernen Sie die Auffangwanne.
Waschen Sie den Wärmetauscher und die Auffangwanne mit einer milden lauwarmen Seifenlösung aus.
Setzen Sie den trockenen Wärmetauscher mit der Auffangwanne in die Lüftungsanlage ein.

3. Pflege des Kondensatablaufsystems (1-mal pro Jahr)
Das Kondensatablaufsystem (Kondensatablaufleitung) kann durch Schmutz und Staub aus der Abluft verstopfen.
Füllen Sie die Auffangwanne unter der Anlage mit Wasser, um die Funktion des Kondensatablaufsystems zu prüfen. Reinigen Sie gegebenenfalls den Siphon und das Ablaufrohr.

4. Wartung der Lüftungsrohre (alle fünf Jahre)
Auch wenn Sie alle empfohlenen Wartungsarbeiten regelmäßig durchführen, kann etwas Staub in die Lüftungsrohre gelangen und somit die Förderleistung und den Volumenstrom vermindern.
Die Wartung besteht aus der regelmäßigen Reinigung oder dem Ersetzen der Lüftungsrohre.

5. Wartung der Steuereinheit (nach Bedarf)
Wartungsarbeiten an der Steuereinheit sind nur von Fachpersonal auszuführen, das über eine gültige Zulassung für selbstständige Arbeiten an elektrischen Anlagen bis 1000 V verfügt.

STÖRUNGEN UND STÖRUNGSBEHEBUNG

Störung	Mögliche Gründe	Abhilfe
Der Ventilator/die Ventilatoren startet/ starten beim Anschalten der Anlage nicht.	Keine Stromversorgung	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung richtig angeschlossen ist. Beseitigen Sie ansonsten den Anschlussfehler.
	Blockierter Motor, verschmutzte Flügelradschaufeln	Die Lüftungsanlage ausschalten. Beseitigen Sie die Ursache für die Blockierung des Ventilators. Reinigen Sie die Laufradschaufeln. Die Anlage neu starten.
	Systemausfall liegt vor.	Die Lüftungsanlage ausschalten. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.
Der Leitungsschutzschalter wird bei Start der Lüftungsanlage ausgelöst.	Erhöhte Stromaufnahme infolge eines Kurzschlusses im Stromnetz.	Die Lüftungsanlage ausschalten. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.
Niedrige Förderleistung	Zu niedrig eingestellte Lüftungsstufe des Ventilators	Eine höhere Lüftungsstufe einstellen.
	Verschmutzte Filter, Ventilatoren und Wärmetauscher	Reinigen oder ersetzen Sie die Filter, reinigen Sie die Ventilatoren und den Wärmetauscher.
	Bestandteile der Entlüftung (Lüftungsrohre, Diffusoren, Verschlussklappen, Gitter) sind verschmutzt, beschädigt oder geschlossen.	Die Bestandteile der Entlüftung reinigen oder ersetzen (Lüftungsrohre, Diffusoren, Verschlussklappen, Gitter).
Kalte Zuluft	Verschmutzter Abluftfilter	Den Abluftfilter reinigen oder ersetzen.
Lautes Geräusch, Vibrationen	Verschmutztes Flügelrad/Flügelräder	Das Flügelrad/die Flügelräder reinigen.
	Lose Schraubverbindung in den Ventilatoren oder im Gehäuse	Die Schrauben in den Ventilatoren oder im Gehäuse festziehen.
	Fehlen von schwingungsdämpfenden Einsätzen an den Stutzen der Lüftungsrohre.	Setzen Sie schwingungsdämpfende Gummieinsätze ein.
Wasseraustritt (nur für die Anlage VUT 270 V(5)B EC)	Verstopftes, beschädigtes oder falsch montiertes Kondensatablaufsystem.	Reinigen Sie gegebenenfalls das Kondensatablaufsystem. Den Neigungswinkel des Kondensatablaufsystems überprüfen. Sicherstellen, dass der Siphon mit Wasser gefüllt ist und die Ablaufrohre vor Frost geschützt sind.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur +5 ...+40 ˚C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät für mindestens 3 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.
Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.
Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.
Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.
Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.
Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:
- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.
Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.
Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:
- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten.
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.

ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.

DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

ABNAHMEPROTOKOLL

Typ des Geräts	Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Prüfzeichen	

VERKÄUFERINFORMATIONEN

Bezeichnung der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Kaufdatum	
Gerät mit sämtlichem Zubehör mit einer Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptiert.	
Unterschrift des Käufers	

Stempel des Händlers

MONTAGEPROTOKOLL

Das Gerät _____ ist gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen.		
Firmenname		
Anschrift		
Telefon		
Name, Vorname des Monteurs		
Montagedatum	**Unterschrift**	
Die Montage des Geräts entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Das Gerät funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.		
Unterschrift		

Stempel der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Geräts	Lüftungsanlage mit Wärme- und Energierückgewinnung
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Kaufdatum	
Garantiefrist	
Händler	

Stempel des Händlers



Hersteller: Ventilation Systems LLC,
Ukraine, Kiew, M. Kotsyubynskoho Straße, 1
Adresse der Produktionsstätte:
Ukraine, Gebiet Kiew, Bezirk Fastiw, Bojarka, Sobornosti-Straße, 36

V170-1DE-09